

Patienteninformation zum Datenschutz nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO (EU-Datenschutz-Grundverordnung)

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,
der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck unsere Praxis Daten erhebt, speichert oder weiterleitet. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie in puncto Datenschutz haben.

1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Praxisname: Nieren&Diabetes Zentrum Ansbach

Adresse: Schöneckerstrasse 4, 91522 Ansbach

Kontakt Daten: info@dialyse-an.de / Tel.: 0981/97226650

Sie erreichen den zuständigen Datenschutzbeauftragten unter:

Name: Michael Steinleitner, B7C GmbH

Anschrift: Aletsberger Str. 76, 94469 Deggendorf

Kontakt Daten: datenschutz@dialyse-an.de

2. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Behandlungsvertrag zwischen Ihnen und Ihrem Arzt und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen.

Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Ihre Gesundheitsdaten. Dazu zählen Anamnesen, Diagnosen, Therapieempfehlungen und Befunde, die wir oder andere Ärzte erheben. Zu diesen Zwecken können uns auch andere Ärzte oder Psychotherapeuten, bei denen Sie in Behandlung sind, Daten zur Verfügung stellen (z.B. in Arztbriefen).

Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für Ihre Behandlung. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Behandlung nicht erfolgen.

3. EMPFÄNGER IHRER DATEN

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können vor allem andere Ärzte / Psychotherapeuten, Kassenärztliche Vereinigungen, Krankenkassen, der Medizinische Dienst der Krankenversicherung, Ärztekammern und Laboreinrichtungen sein.

Die Übermittlung erfolgt überwiegend zum Zwecke der Abrechnung der bei Ihnen erbrachten Leistungen, zur Klärung von medizinischen und sich aus Ihrem Versicherungsverhältnis ergebenden Fragen. Im Einzelfall erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechnete Empfänger.

4. SPEICHERUNG IHRER DATEN

Der Datenbestand über Patienten unseres Nieren&Diabetes Zentrums bildet eine, aus medizinischer Sicht immens wichtige Historie im Lauf vieler Jahre ab, da bei fast allen behandelten Patienten eine chronische, teilweise lebenslange Erkrankung vorliegt. Diese Historie in Gesamtheit zu kennen kann wichtig sein, um lebenswichtige Interessen von Patienten zu schützen (Artikel 6, Abs. 1 lit. d). Es ist ebenso im Interesse unserer Patienten, einen Befundverlauf auch über die gesetzliche Mindestaufbewahrungsfrist hinaus vorliegen zu haben, um eine optimale Behandlung in jedem Lebensalter zu ermöglichen. Eine Löschung der Daten steht somit dem Interesse des Patienten nach §35 Abs. 2 BDSG neu und Artikel 6, Abs. 1 lit. F entgegen. Daher ist es die Regel, dass wir Originalbefunde (Papier) umgehend digitalisieren und konform vernichten lassen, der Datensatz in unserem EDV System über diese Aufbewahrungsfrist hinaus archiviert wird. Wir verweisen zudem auf das Dokument der bayerischen Aufsichtsbehörde vom 19.07.2018 (https://www.lida.bayern.de/media/FAQ_Loeschen_von_Patientendaten.pdf) Selbstverständlich kommen wir dem individuellen Patientenwunsch nach, wenn dieser seine Daten nach 10 Jahren gelöscht haben möchte. Auf die medizinischen Risiken wird er dazu von uns hingewiesen.

5. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Name: Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht

Anschrift: Promenade 27, 91522 Ansbach

6. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 9 Absatz 2 lit. h) DSGVO in Verbindung mit Paragraph 22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b) Bundesdatenschutzgesetz neue Fassung. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gern an uns wenden.

Ihr Praxisteam

Stand September 2018